

STADT MEERSBURG

BEBAUUNGSPLAN "GEHAUWEG"

Maßstab 1 : 1000

21.2.1995

PLANUNGSBÜRO
DIPL.-ING. HANS-DIETER SCHULER
FREIER ARCHITEKT REGIERUNGSBAUMEISTER
72818 **TROCHTELFINGEN**



VERFAHRENSVERMERKE

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde am 8.9.1992 in öffentlicher Sitzung des Gemeinderats beschlossen und am 17.9.1992 im Mitteilungsblatt Nr. 38 der Stadt Meersburg ortsüblich bekanntgemacht.
2. Die Durchführung der vorgezogenen Bürgerbeteiligung wurde im Mitteilungsblatt Nr. 15 vom 15.4.1993 bekanntgemacht und erfolgte vom 26.4.1993 bis 7.5.1993 durch öffentliche Auslegung des Bebauungsplans in der Fassung vom 30.3.1993.
3. Gleichzeitig wurden die Träger öffentlicher Belange an der Planaufstellung beteiligt.
4. Der geänderte Bebauungsplanentwurf einschließlich seiner Begründung wurde vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 28.9.1993 gebilligt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Gleichzeitig wurde der Geltungsbereich erweitert.
5. Die öffentliche Auslegung wurde am 4.11.1993 im Mitteilungsblatt der Stadt Meersburg ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 20.10.1993, einschließlich seiner Begründung, wurde vom 15.11.1993 bis 17.12.1993 ausgelegt.
6. Der Gemeinderat hat am 31.5.1994 in öffentlicher Sitzung die vorgetragenen Bedenken und Anregungen behandelt und beschlossen, den Bebauungsplan in der Fassung vom 31.5.1994 erneut öffentlich auszulegen.
7. Die 2. öffentliche Auslegung wurde am 9.6.1994 im Mitteilungsblatt Nr. 23 der Stadt Meersburg ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 31.5.1994, einschließlich seiner Begründung wurde vom 20.6.1994 bis 22.7.1994 erneut öffentlich ausgelegt.
8. Der Gemeinderat hat am 21.2.1995 in öffentlicher Sitzung die aufgrund der 2. öffentlichen Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen behandelt und den Bebauungsplan in der Fassung vom 21.2.1995 als Satzung beschlossen.

9. Das Genehmigungs- bzw. Anzeigeverfahren wurde durch das *Landratsamt Bodenseekreis* mit Erlaß vom *18.05.1995* Nr. *M. 62/1. 4/1* abgeschlossen.

10. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung vom *01.06.1995* im Amtsblatt der Stadt Meersburg ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

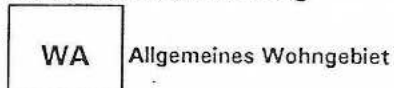
Es wird bestätigt, daß das Verfahren ordnungsgemäß nach den §§ 1-12 BauGB durchgeführt wurde.

Meersburg, *02.06.1995*


Bürgermeister

LEGENDE

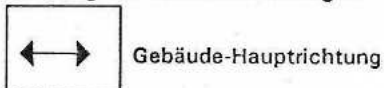
Art der baulichen Nutzung



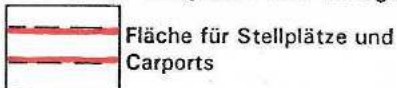
Überbaubare Grundstücksfläche



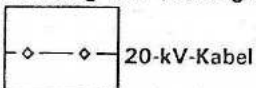
Stellung der baulichen Anlagen



Flächen für Stellplätze und Garagen



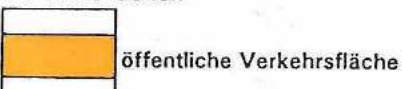
Führung von Versorgungsleitungen



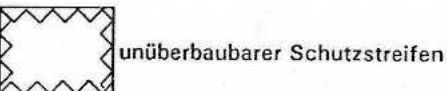
Flächen für Maßnahmen zum Schutz der Landschaft



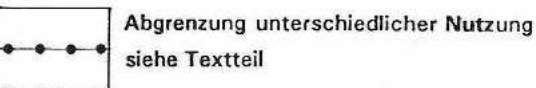
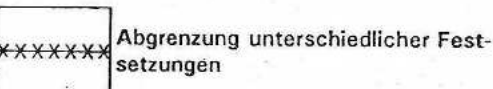
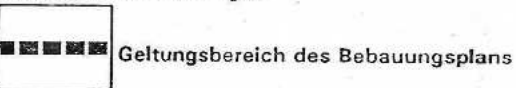
Verkehrsflächen



Von der Bebauung freizuhalten Flächen



Sonstige Festsetzungen



AMTLICHE BEGLAUBIGUNG

Die Übereinstimmung der vor-/umstehenden Abschrift, Ablichtung usw. mit der vorgelegten und zurückgegebenen Urschrift wird amtlich beglaubigt.

Meersburg, den 01.06.1995

BÜRGERMEISTERAMT

(Unterschrift)



Nutzungsschablone

Baugebiet	---
Bauweise	---
Dachneigung	---

Ausfertigung:

Der zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplans stimmt mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderats der Stadt Meersburg vom 21. Februar 1995 überein.

Meersburg, 14. März 1995

Bürgermeister